

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1893

324 (24.11.1893) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 324. Erstes Blatt.

Freitag den 24. November

1893.

Dankagung.

Durch die Gnade Seiner königlichen Hoheit des Großherzogs wurde auch dieses Jahr der diesseitigen Kasse an Stelle des für die hiesigen Armen bestimmten Wellenholzes der entsprechende Geldwert im Betrage von 480 Mark zugewiesen. Für dieses huldreiche Geschenk sprechen wir hiermit unsern ehrfurchtsvollsten Dank aus.

Karlsruhe, den 22. November 1893.

Armentat.
Krämer.

Bürger.

Bitte um Weihnachtsgaben für die Weihnachtsfeier der Kleinfinderbewahranstalt, Erbprinzenstraße 12.

32. Wie alljährlich möchten wir auch in diesem Jahre unsern 409 Kindern, unter welchen sich viele arme befinden, sowie unsern 15 Schwestern eine Weihnachtsfeier bereiten. Vertrauensvoll wenden wir uns daher an die oft schon bewährte Milthätigkeit der hiesigen Einwohner und bitten freundlichst, uns durch reichliche Gaben an Geld oder sonst passenden Gegenständen in den Stand zu setzen, die Weihnachtsfeier in seither üblicher Weise ausführen zu können. Die Gaben selbst wollen bei der Hausmutter Frau L. Seufert Wwe., Erbprinzenstr. 12, gütigst abgegeben werden, doch sind auch die unterzeichneten Mitglieder des Verwaltungsraths bereit, welche in Empfang zu nehmen. Wegen der Vorbereitung zu der auf den 22. Dezember d. J. bestimmten Weihnachtsfeier, wäre es uns sehr erwünscht, wenn die uns zugedachten Spenden etwas früher als bisher eingehändigt würden.

Karlsruhe, den 16. November 1893.

Der Verwaltungsrath der Kleinfinderbewahranstalt:

Frei Frau v. Adelsheim,
Frau Ministerialrath Becherer,
" Geh. Rath Eisenlohr,
" Stadtrath Höpfner,
" Oberbürgermeister Lauter Wwe.,
" Rosetter, Lehrers Wwe.,

Herr Medizinalrath Vahr,
" Hof-Baudirektor Hemberger,
" Bürgermeister Krämer,
" Weinbändler Lutz sen.,
" Oberlandesgerichtsrath Rothweiler,
" Oberkirchenrath Schmidt.

Bis jetzt sind uns an Gaben gekommen: von Fräulein Drier 12 Knabenhemden von Flanell, Herrn Hoflieferant Seppauer Stoffreste zu 112 Schultaschen, Frau Kaufmann Döring verschied. Spielsachen und Puppenköpfe, Frau L. Breit 10 A., von 2 ungen. Damen 6 Knabenhemden, 6 Flanellhemden, 6 Schürzen, 6 wollene und 6 baumwoll. Unterröcken, wofür wir den freundlichen Gebern innigsten Dank sagen.

Der Verwaltungsrat.

Bekanntmachung.

Nr. 12166. Des herannahenden Rechnungsschlusses wegen bitten wir, es wollen Rechnungen für städtische Arbeiten und Lieferungen alsbald bei den zuständigen Stellen eingereicht werden. Karlsruhe, den 20. November 1893.

Der Stadtrat.

21. Schnebler. Schumacher.

Steigerung-Ankündigung.

Montag den 27. November 1893, Vormittags 10 Uhr, wird im Amtszimmer des unterfertigten Notars — Kaiserstraße 117 — auf Antrag der Eigentümer das Anwesen an der Parallelstraße zur Durlacher Allee und an der Gerwigstraße, einerseits neben Friedrich Wolff, Fabrikant, andererseits neben der Firma S. Fuchs Söhne und Baumeister Ludwig Reih gezeugt, mit einem Flächeninhalt von 1 ha 17 a 27 qm, einer öffentlichen Steigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag auf das Höchstgebot erfolgt. Die Bedingungen und der Situationsplan können inzwischen im Amtszimmer des Notars eingesehen werden. Karlsruhe, den 20. November 1893.

G. Fräulin,
Großh. Notar. 32.

Versteigerung von Brückenmaterial.

Mittwoch den 29. November d. J., Nachmittags 1/2 11 Uhr, läßt die Direktion der Pfälzischen Eisenbahnen im Stationsgebäude zu Maxmiliansau verschiedenes altes Brückenmaterial, als: Kiefernballen und Klöße, Buchen- und Kiefernbohlen und Dielenstücke, Späne, Walzisen und Seilwerk, einen alten Blasbalg und einen ausrangirten Nachen losweise gegen Barzahlung öffentlich versteigern. Nähere Auskunft erteilt Brückenmeister Stang in Maxau.

Landau, den 22. November 1893.

Der Bezirksingenieur
H. Weber.

Berg (Pfalz).

Ninderfasel-Versteigerung.

Nächsten Montag den 27. November o., Nachmittags 2 1/2 Uhr, im Gemeindehause dahier, läßt die hiesige Gemeinde einen fetten, über 10 Centner schweren, überabälligen Ninderfasel an den Meistbietenden öffentlich versteigern. Berg (Pfalz), den 22. November 1893. Das Bürgermeisteramt. Berizzi.

Wohnungen zu vermieten.

— Akademiestraße 35 ist der 2. Stock von 5-6 Zimmern etc. sogleich oder auf April zu vermieten. Einzuleben von 10-12 Uhr.
— Etlingerstraße 49 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung ohne Vis-à-vis von 3 großen Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf den 23. April oder auch früher zu vermieten. Näheres parterre.
— Grenzstraße 26 ist der 1. Stock, bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör, sogleich oder später beziehbar, zu vermieten. Zu erfragen Westendstraße 32 im Hinterhaus.
— Kaiserstraße 213 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden.
— Leopoldstraße 46, in nächster Nähe der Kriegsstraße, ist die Hochparterre-Wohnung, bestehend in 3 großen und 2 kleinen Zimmern, Badekabinett, Speisekammer, 2 großen Mansarden etc., neu hergerichtet, sogleich zu vermieten. Hof und Garten beim Hause. Näheres zwei Treppen hoch bei Herrn Stadtbaumeister Strieder.
— Lessingstraße 70 sind sofort oder später mehrere Wohnungen von je 4 Zimmern sammt Zugehör, sowie eine Wohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör zu vermieten. Auskunft bei Architekt Hänsler, Lessingstraße 43, oder Ruppurrerstraße 18 im Bureau.
* Scheffelstraße 57, nächst der Kriegsstraße, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, großer Mansardenkammer, Küche und Keller, so-

gleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

— Schützenstraße 54 ist der 3. Stock von 3 oder 4 Zimmern, Küche und Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Wegen Verfehlung ist Rheinbahnstraße 22 neben der Luisenschule, eine Wohnung von 5 großen Zimmern nebst allem Zugehör, eine Treppe hoch, sogleich billig zu vermieten. Ebenfalls sind 2 Zimmer und Küche zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im 3. Stock, Eingang Thurmstraße.

— Eine schöne Parterrewohnung von 4 schönen Zimmern ist Bernhardstraße 3 auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Bernhardstraße 5 im 1. Stock.

4.2. Eine Herrschafts-Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Bad- und Speisekammer sowie reichlichem Zugehör, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Friedenstraße 5 im ersten Stock.

3.1. Auf 23. April 1894 ist im 3. Stock eine der Neuzeit entsprechend hergerichtete Wohnung mit Balkon, 5 Zimmern und allem Zugehör, gelegen in Mitte der Stadt, preiswerth zu vermieten. Anfragen bittet man unter Nr. 6484 dem Kontor des Tagblattes zu übergeben.

— Kaiserstraße 167 ist per sofort oder später die Bel-Etage mit Balkon und Erker, 5 Zimmern, Badekabinett etc. zu vermieten. Näheres bei dem Hauseigentümer daselbst.

Mansardenwohnungen.

zwei, von je 2 Zimmern nebst Zugehör, sogleich zu vermieten: Bähringerstraße 11. Näheres Gottesauerstraße 31, parterre.

Wohnungen zu vermieten.

10.5. Ludwig-Wilhelmstraße 8 sind zwei Wohnungen, 2. und 4. Stock, von je 4 schönen Zimmern, Erker und Balkon, mit Keller, Mansarde etc. sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

Sofort zu vermieten:

Eisenbahnstraße 20 im 2. Stock 3 Zimmer, Küche, Mansarde etc., und Schwimmschulstraße 6 im 2. Stock 2 Zimmer, Küche und Keller. 22.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Ein schöner, großer Laden, für jedes Geschäft geeignet, nebst Wohnung von 4 Zimmern, event. auch weniger, sammt Küche und geräumigem Keller, im Centrum des Bahnhofstheils gelegen, ist auf den 23. April 1894 unter günstigen Bedingungen zu vermieten. Nähere Auskunft beim Eigentümer Marienstraße 35, parterre.

Zu vermieten Spezereiladen mit Wohnung

Durlacherstraße 6 im Neubau sofort oder später. Näheres beim Eigentümer Kaiserstraße 9. —

Wohnungs-Gesuche.

*3.3. Eine Wohnung von 2-3 Zimmern in der Nähe der Durlacher Allee wird zu mieten gesucht. Gefl. Offerten nebst Preisangabe Degenfeldstraße 12 im 4. Stock rechts erbeten.

*2.2. Eine Wohnung von 6-7 Zimmern und Zugehör sowie Gartengenuss wird auf

23. April gesucht. Offerten unter Nr. 6442 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche wird in Mitte der Stadt per 1. Dezember zu mieten gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 6479 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

2.2. Suche auf sofort eine Wohnung, bestehend aus 7-8 Zimmern, Burschen- u. Mädchenkammer nebst Zugehör. Veranda oder Garten erwünscht.

Major Frhr. von Roeder, Bezirkskommandeur. Anerbietungen unter Nr. 6439 an das Kontor des Tagblattes einzusenden.

Gesucht

auf 23. April l. Js. eine Wohnung von 6 geräumigen Zimmern nebst Zugehör in guter Lage. Gest. Offerten mit Preisangabe befördert Rudolf Woffe, Annoncen-Expedition dahier. 3.1.

Zimmer zu vermieten.

Scheffelstraße 24 ist im 3. Stock ein schönes, unmöbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sofort zu vermieten. Näheres Lessingstraße 1 auf dem Bureau.

*3.2. Pultenstraße 11, in besserem, ruhigem Hause, ist ein schönes, großes, gut möbliertes Zimmer billigst zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*2.2. Westendstraße 5 ist im 2. Stock bei einer feinen Familie aus der französl. Schweiz ein großes, schönes, gut möbliertes Balkonzimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

*2.2. Zwei ineinandergehende, gut möblierte Zimmer sind sofort zu vermieten. Näheres Fasanenstraße 45 (Wirtschaft zum Ambos).

*2.2. Herrenstraße 58, parterre, ist ein gut möbliertes, zweifachstrahles Zimmer ohne Vis-à-vis so gleich oder auf 1. Dezember an einen soliden Herrn zu vermieten.

Zwei schön möblierte Zimmer, beide auf die Straße gehend, sind sofort an zwei Herren mit Pension zu vermieten. Näheres Kronenstraße 41, parterre.

3.2. Steinstraße 29 ist im 2. Stock ein helles, geräumiges, unmöbliertes Zimmer zu vermieten; dasselbe würde sich als Atelier oder für Büreauszwecke auch gut eignen.

*2.2. Zähringerstraße 76 ist ein unmöbliertes, großes Mansardenzimmer mit anstoßender Kammer an eine ruhige Person so gleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* Leopoldstraße 23 ist ein Mansardenzimmer mit Kochofen und Wasserleitung zu vermieten: Zu erfragen im 3. Stock.

* Birkel 19, parterre links, ist ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn so gleich oder auf 1. Dezember zu vermieten.

Ein großes, helles, unmöbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten. Näheres Amalienstraße 65 im 2. Stock.

Adamiestrasse 49, gegenüber dem Palais Schmitz, sind im 2. Stock zwei hübsch möblierte Zimmer so gleich zu vermieten.

Wohn- und Schlafzimmer, schön möbliert, sind so gleich zu vermieten; dieselben können auch getheilt abgegeben werden.

4.2. Schüller, Marienstraße 1.

Parterrezimmer zu vermieten.

Birkel 8, parterre, sind 2 fein möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit besonderem Eingang sofort oder später zu vermieten.

Sirschstraße 10

ist ein einfach möbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen zwei Stiegen hoch.

Schön möbliertes Zimmer

ist sofort oder per 1. Dezember zu vermieten: Berberplatz 40 im 2. Stock.

Zimmer- und Pension-Gesuch.

Ein Ladenfräulein sucht per 1. Dezember ein gut möbliertes Zimmer mit Pension zu mieten. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 6482 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bier helle Magazinräume

mit großem Keller, in bester Lage der Kaiserstraße, sind äußerst billig per sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 60 im Kleibergergeschäft. 3.3.

Sehr wichtig für Kapitalisten!!!

*2.2. Von zwei sehr tüchtigen Geschäftsleuten, welche tüchtig in ihrer Branche sind, wird ein stiller Theilhaber gesucht mit einigen Tausend Mark zur Vergrößerung und vollständigen Ausbeutung eines sehr rentablen, nachweisbar, in jeder Haushaltung notwendigen Artikels. Gest. Offerten unter Nr. 6438 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Zwei tüchtige, selbstständig arbeitende

Maschinenschlosser

gesucht von der Karlsruher Werkzeug-Maschinenfabrik, vorm. **Gschwindt & Comp.**, Ritterstraße 17.

Zwei tüchtige Kutscher,

welche gute Zeugnisse haben und stadtkundig sind, können sofort oder später eintreten in der Kutscherei **Krug**, Douglasstraße.

Stellen-Anträge.

2.2. Ein im Rechnen gewandter junger Mann findet sofort Stellung in dem Bureau einer größeren Fabrik. Meldungen unter Nr. 6454 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Ein solides, gewandtes Zimmermädchen, welches gut serviren kann, wird so gleich gesucht. Feldherrnhalle, Kaiserstraße 219.

Tüchtige Verkäuferinnen

finden in meinem Mode- und Manufakturwaaren-Geschäft sofort Stellung.

M. Schneider,

Kaiserstraße 181.

Kellnerinnen!!!

Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburschen, Kellner und Diener finden u. suchen Stellen durch das Haupt-Nachreibungsbureau von **K. Tröster**, Kreuzstraße 17 im 2. Stock.

Dienstpersonal

jeder Art und jeden Standes findet stets für hier und auswärts passende Stellen durch Frau **Millich**, Kaiserstraße 184. Daselbst können Mädchen billig wohnen. *3.3

Schlosserlehrling-Gesuch.

2.2. Ein kräftiger junger Mann, welcher Lust hat, die Schlosserei zu erlernen, kann sofort eintreten bei

Karl Ehreiser,

Hoflieferant, Herrenstraße 44. (Kost und Wohnung im Hause).

Hausknecht-Gesuch.

Ein gewandter, solider Bursche mit guten Zeugnissen findet Stelle: Adamiestrasse 5 im Comptoir.

Stellen-Gesuche.

* Für eine 17½ Jahre alte Waise wird in einem Laden Stellung gesucht, wo dieselbe Kost erhalten könnte. Betreffendes Mädchen ist in allen Handarbeiten, besonders im Sticken, durchaus erfahren und würde sich in den Vormittagsstunden gern in den Zimmern beschäftigen. Gest. Offerten unter Nr. 6478 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Eine gebildete Dame mittleren Alters, in allen Zweigen des Haushalts tüchtig, auch in der Krankenpflege sehr erfahren, sucht Stellung zur Führung des Haushalts oder zur Pflege und Gesellschaft einer älteren Dame oder eines Herrn. Gest. Offerten unter Nr. 6457 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Für Hoteliers!

2.1. Ein gebildeter, gewandter und mit Sprachkenntnissen versehener junger Mann, 24 Jahre alt, aus guter Familie, sucht, behufs Erlernung des Hotelwesens, sofort Stellung als Volontär in einem hiesigen guten Hotel. Offerten sind unter Nr. 6483 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine Ladnerin.

gleichviel welcher Branche, der französl. Sprache mächtig, sucht auf 1. Dezember eine passende Stelle. Offerten unter Nr. 6448 bittet man an das Kontor des Tagblattes zu richten. 2.2.

Eine Köchin

von auswärts sucht Stelle als Haushälterin. Offerten unter Nr. 103 hauptpostlagernd Karlsruhe erbeten.

Empfehlung.

* Eine geübte Büglerin empfiehlt sich im Waschen und Bügeln: Degenfeldstraße 8 im zweiten Stock des Hinterhauses.

Berloraen.

* Dienstag Abend wurde ein goldener Zwicker von der Adlerstraße bis zum Theater verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Schwabenstraße 1, 2 Treppen hoch.

Berwechsetes Opernglas.

*2.2. Das am Freitag nach der Vorstellung „Damenkrieg“ im 2. Rang rechts verwechsete Opernglas mit Compass, in schwarzem Etui, wolle gefl. an Herrn Logenmeister Vieber zurückgegeben werden.

Gefunden

wurde auf dem Wege zwischen Karlsruhe und Ruppurr eine 5 Meter lange **Maas-Latte**. Abzugeben bei **Wiesenaufseher W. Kornmüller, Ruppurr.**

Gefunden

wurde ein **Vortemonaie** auf dem Ludwigplatz (Markt). Daselbst abzugeben gegen die Einrückungsgebühr und Angabe des Inhalts bei Frau **Berold**, Obstbändlerin.

Gund verlaufen.

* Ein sehr kleiner, scheidiger Zwergspitzer, auf den Namen „Ami“ hörend, hat sich verlaufen. Gegen Belohnung abzugeben: Luisenstraße 28. Vor Ankauf wird gewarnt.

Haus-Verkauf.

2.2. Mit sehr mäßiger Anzahlung ist im westlichen Stadtteil ein lastenfreies Haus aus erster Hand zu verkaufen. Gest. Angebote sind unter Nr. 6439 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Villa-Verkauf.

*2.2. Eine Villa von 9 Zimmern und reichlichem Zugehör ist im Hardwaldstadtheil wegen Wegzug sofort billig zu verkaufen. Adressen bittet man unter Nr. 6449 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Haus-Verkauf.

* Ein gut gebautes Haus mit Einfahrt, großem Hof und etwas Garten, in guter Lage des westlichen Stadttheils, ist zu verkaufen. Käufer wollen ihre Adressen unter Nr. 6477 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Haus-Verkauf.

2.1. Auf der Westendstraße ist ein dreistöckiges Haus mit 5 Zimmern im Stock und Garten zu verkaufen. Offerten bittet man unter Nr. 6480 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Konzert-Piano,

Kreuzf., neu, von Autwarter u. Sebne (langjähriger technischer Leiter der Firma Opp) für **Mark 650** zu verkaufen. **Unerreicht in Ton und Solidität** wird die Preiswürdigkeit dieses Instruments von keinem noch so marktschreierischen Angebot übertroffen.

H. Maurer, Pianolager, 5 Friedriehsplatz 5.

Zu verkaufen.

* Eine Erdböl-Hängelampe, ein gut erhaltener Winter-Überzieher mittlerer Größe, sowie ein solcher für einen Knaben von 4-6 Jahren sind zu verkaufen: Kaiserstraße 187 im 3. Stock.

*2.2. Eine ächt französische, noch wenig gebrauchte Bettstelle mit Koff, Matratze und Polster ist zu verkaufen: Scheffelstraße 64 im 2. Stock rechts.

Plüschgarnitur,

eine neue, feine, sowie 1 Diban und 1 Ottomane werden sehr billig abgegeben bei **W. Kirschenlohr**, Tapezier und Dekorateur, Bürgerstraße 8. *2.2

Als Weihnachtsgeschenke

sind 3 bessere, nußbaumene Schifffournieres, matt und polirt, per Stück 50 und 60 Mk., zu verkaufen: Leopoldstr. 11 im 3. Stock des Querbaues. 3.2.

3.2. Eine neue

Kameeltaschengarnitur

in schöner und solider Ausführung habe ich ausnahmsweise um den sehr billigen Preis von 260 Mark zu verkaufen.

R. Eberle, Akademiestraße 23.

Ein ganz gut erhaltener Wintermantel

von vorzüglichem Stoff und Nachwerk, für einen Knaben von 5-8 Jahren passend, ist für 8 Mark zu verkaufen. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Grüne Papageien,

2 Stück, sprechend, sind nebst Käfig und Ständer zu verkaufen: Karl-Friedrichstraße 16 im 3. Stock. Ebenfalls ist eine Käfersammlung, enthaltend prachtvolle brasilianische Exemplare, feil. *2.2.

Hündchen zu verkaufen.

* Ein kleines Hündchen (Affenspietischer), kleinste Rasse, ist billig zu verkaufen: Wilhelmstraße 22.

Spülicht ist sofort abzugeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Hauskauf-Gesuch.

2.1. Ein Haus mit möglichst Hof und geräumiger Werkstätte, für einen Geschäftsmann passend, wird alsbald zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 6471 wolle man im Kontor des Tagblattes gefl. niederlegen.

Tausch-Gesuch.

— Ein Bauplatz im westlichen Stadtteil mit circa 700 qm schön angelegtem Garten ist gegen ein rentables Haus zu vertauschen. Offerten unter Nr. 6429 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Altes Gold und Silber

kauft stets zu äußerst hohem Preise 15.13. **Fr. Buhlinger, Uhrmacher**, Marktgrafenstraße 32 (ehem. Spitalplatz).

Kauf-Gesuche.

2.2. Ein großer, guterhaltener, transportabler Kessel wird zu kaufen gesucht. Näheres bei Maurermeister **Christian Fleck**, Schwimmschulstr. 6.

2.2. Ein Quantum

Mostobst

wird zu kaufen gesucht. **J. Müsle**, Amalienstraße 37.

Für Herrschaften!

Ankauf getragener Kleider.

Durch raschen Absatz obiger Gegenstände ist kein Konkurrent im Stande, so hohe Preise für getragene Herren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel etc. zu zahlen, wie nur das größte An- und Verkaufsgeschäft von **J. Levy**, N. Spitalstraße 7. Ecke der Marktgrafenstraße, gegenüber dem Hotel Geist und Lamm. Durch Postkarten benachrichtigt, komme zu jeder Zeit in's Haus.

Für Herren Commis!

FÜR

gut erhaltene Herrenkleider, Stiefel, Betten, Möbel, sowie altes Gold und Silber zahlt den höchsten Wert **Ed. Lämmle**, Kronenstraße 51.

Ankauf.

Wo verkauft man am besten seine getragenen Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel, Betten und Möbel? Nur bei **M. David**, Brunnenstraße 2.

Kostlich-Anerbieten.

*3.2. An einem guten bürgerlichen Mittag- und Abendtisch können noch einige Herren Teil nehmen. Näheres Schützenstraße 80 im 2. Stock.

Zapf- oder Badtwirtschaft.

*2.2. Solide, tüchtige junge Leute, welche hier mit bestem Erfolg mehrere Wirtschaften betrieben, suchen per sofort oder April eine bessere, gut gehende Wirtschaft. Offerten unter Nr. 6441 an das Kontor des Tagblattes.

2.2. **Wirtschaft-Restaurant**, mittleren Ranges, wird von constanten tüchtigen Wirtheuten zu pachten gesucht. Offerten unter Nr. 6412 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Nachhilfe.

2.2. Für einen Realschüler wird zur 1^{1/2}-2^{1/2} stündigen beständigen täglichen Nachhilfe ein pädagogisch gebildeter Lehramtskandidat bezw. Polytechniker gesucht. Offerten mit Zeugnisabschriften nebst Angabe der Salairansprüche werden unter Nr. 6456 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Nachhilfe

in Latein und Griechisch wird für einen Schüler der mittleren Klassen des hiesigen Gymnasiums gesucht. Oberprimaner mit guten Zeugnissen wird vorgezogen. Offerten mit Adresse und Angabe des Honorars für die Stunde sind unter Nr. 6447 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Cognacs,

vorzügl. deutsche von M. 2.— per Fl. an, franz. 3.— bis zu den feinsten "Qualitäten empfiehlt"

J. B. Klingele Nachfg., Amalienstr. 71, Ecke der Leopoldstr.

Die Deutsche Cognac-Compagnie Löwenwarter & Cie. (Commandit-Gesellschaft) zu Köln a. Rhein empfiehlt **COGNAC**

* zu M. 2.— pr. Fl.
** " " 2.50
*** " " 3.—
**** " " 3.50

Die Analyse des vereinigten Chemikers lautet: Der Cognac ist ähnlich zusammengesetzt wie die meisten französischen Cognacs und ist derselbe vom chemischen Standpunkte aus als rein zu betrachten.

Zu Original-Preisen käuflich bei den Herren **Fritz Leppert, Friedr. Waisch Sohn, Herm. Wunding, Carl Hager, Ernst Schneider Nachf.**, Amalienstraße 29. **H. Baumann**, Kreuzstraße 10, **Albert Salzer, Michael Hirsch, Gustav Bronner**, Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

M. Giebel's Conditorei,

Waldstraße 49 u. Kaiserstraße 213, empfiehlt sich den verehrlichen Damen bei vorkommenden Visiten, Kränzchen und sonstigen Gelegenheiten. 4.1.

Rothwein,

Italiener, mit bairischem Wein verschnitten, per Liter 45 Pfg. verzollt im Faß empfiehlt in sehr guter Qualität

F. Bausback,

Amalienstraße 53.



Burgeff's

deutsche Schaumweine,

feinste Qualitäten, grüne Etiquette und extra Cuvee, zu Originalpreisen empfiehlt der Vertreter

J. G. Deisz,

Kaiserstraße 68.

16.4. Cerff'sche

Orangen-Bonbonnellen

in bekannter Güte stets vorrätig bei **W. Erb**, am Lidellplatz.

Empfehle

unter Garantie rein gebrannter Waare:

- 1a Fruchtbranntwein,
- 1a Kornbranntwein,
- 1a Dreslerbranntwein,
- 1a Wachholderbranntwein,
- 1a Doppelfümmel und Anis,
- ächsten Nordhäuser Kornbranntwein

sowie
ächtes Zwetschgenwasser, 6.4.
Kirschenwasser und
ächsten Himbeergeist
in alter und feinsten Qualität.

W. Erb, am Lidellplatz.

Eibisch-Bonbons,

Malz-Bonbons,

Zwiebel-Bonbons

empfehle **Felix Simon**, Conditorei und Café, 3.3. Kaiserstraße 26.

Mein Kaffeezimmer

empfehle zum freundlichen Besuch. Gu'e Conditoreiwaaren, Südweine, liqueure, Chocolate, Thee, Kaffee.

4.1. **M. Giebel**, Waldstraße 49.

Gemüse-Conserben

sämtliche Sorten in feinsten Qualitäten sind eingetroffen und offerire zu billigsten Preisen. 2.2.

J. B. Klingele Nachfg., Amalienstr. 71, Ecke der Leopoldstr.

Kaffee,

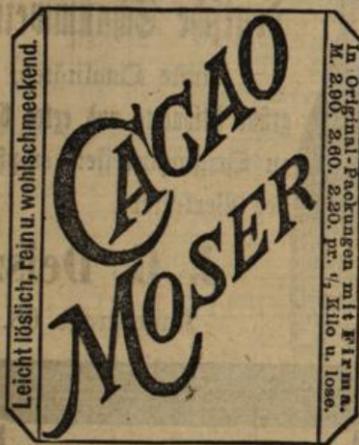
grüne und gelbe Sorten, in nur reellen und erprobten Qualitäten von

Wf. 1.20 bis Wf. 1.80 per Pfund, sowie einen stets frisch und selbstgebrannten, garantiert reinen und kräftigen

Java-Kaffee

à Wf. 1.60 und Wf. 1.70, ganz besonders aber feine Mischungen zu Wf. 1.80 und Wf. 2.— per Pfund empfehle bestens.

8.6. **W. Erb, am Sidellplatz.**



Mannheimer Dred

empfehlte täglich frisch
Conditorei und Café
Felix Simon,
8.3. Kaiserstraße 26.

Wollblumen-Pastillen

empfehlte
G. Oehler, Hofconditor,
40.5. Herrenstraße 18.
Niederlage: **L. Wolf Wwe.,** Karl-Friedrichstr. 4.

J. Lösch, Ernst Schneider Nachf.,

empfehlte extrafeinen
Esparsetten-Honig,
außerordentlich fein im Aroma.
Ärztlich beglaubigt.

Aecht rhein. Apfelkraut,
„ **Mallendar Apfelgelée,**
ärztlich empfohlen. 2.2.

J. B. Klingele Nachfg.,
Amalienstr. 71, Ecke der Leopoldstraße.

Norddeutsche Pfefferkuchen

in 25 Sorten von
Th. Hildebrand & Sohn, Berlin,

Nürnberger Lebkuchen

in 10 Sorten von
F. G. Metzger, Nürnberg,

Pfeffernüsse

empfehlte
L. Berthold Wwe.,
19 Karl-Friedrichstraße 19,
Spezialgeschäft in Chocoladen, Cacao, Thee,
ff. Desserts. 8.3.

Sämmtliche Früchte- u. Gemüse-Conserven

zu Fabrikpreisen empfiehlt
Friedr. Maisch Sohn,
Lammstraße 5.

Göttinger- und Salamiwurst

eingetroffen bei
Robert Fritz,
Kaiserstraße 229.

Wertheimer Wurstwaren

frisch eingetroffen bei 2.2.
J. B. Klingele Nachfg.,
71 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstraße.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe

empfehlte eintreffende
holl. Schellfische
2.2. billigt.

Heute frische Schellfische.

A. van Venrooy,
Velfortstraße 7.

Holländ. Schellfische

heute frisch eingetroffen bei
Robert Fritz,
Kaiserstraße 229.

Holländer Schellfische,

lebendfrisch eingetroffen, billigt bei
Fr. Benzel,
Ecke der Karl- und Amalienstraße 14 b.

Holl. Schellfische

frisch eingetroffen bei
Carl Hager,
Erbprinzenstr., nächst dem Rondellplatz.

Bismarck-Häringe,

2.2. **Berl. Nollmöpfe**
in pikanten Saucen eingetroffen bei
J. B. Klingele Nachfg.,
71 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstraße.

Aechten feinsten Münsterkäse

hat stets auf Lager, ebenso täglich eintreffende vorzügliche
Süßrahm-Tafelbutter,
was empfehlend angezeigt 8.6.

W. Erb, am Sidellplatz.

Schöttler's Cigarren.

Bahla, feine Felix-Brasil, per Stück 6 Pf.
Gustav Schneider, Kaiserstrasse 122.

Cigarren.

2.2. Bei der in Aussicht stehenden Tabakfabriksteuer u. damit verbundenen Nachsteuer von M. 8.— per Mille empfehle es sich, baldigst ein größeres Quantum einzulegen, zumal Vorräthe zum eigenen Verbrauch bis zu 10 Kilogramm der Nachsteuer nicht unterliegen.

Empfehle deshalb mein reichhaltig assortirtes Lager in abgelagerten Cigarren in bekannten Qualitäten und Preislagen von 30—600 M. per Mille.

J. B. Klingele Nachfolger,
71 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstraße

Vorzüglich in Brand und Aroma.

Eisele's Cigarren,

Rauchrollen ohne Spitze aus feinen amerikan. Tabaken fabrizirt ohne Beize,
10 Stück 25 Pfg. 12.3.

A. Fritsch, Adlerstrasse 44,
neben dem Bratwurstglockle.

Spagat,

vorzügl. Mittel um dem Schnurrbarte oder Vollbarte jede gewünschte Form zu geben und denselben gleichzeitig weich zu halten. Preis eine Mark. Zu haben bei **H. Delpy, Parfümeriehandlung,** Kaiserstraße 186, im Friedrichsbad.

Schönen Teint,

zarte Hände, Beseitigung aller Hautmängel durch Gebrauch des weltberühmten, ärztlich empfohlenen

Serail-Crème
von W. Reichert, Berlin.
(kein Goldcrem, keine Schminke)
Preis M. 1.50.

Serail-Puder
ist der beste Gesichtspuder der Welt, unschädlich, deckt festhaftend, unsichtbar. Preis Mark 1.25. Probeschachtel 75 Pfg.

Zu haben in den Parfümeriehandlungen von:
H. Delpy, Kaiserstraße 186, im Friedrichsbad,
G. Schneider, Herrenstr. 19, Ecke Kaiserstr.,
A. Klefer, Kaiserstraße 92,
L. Hämer, Kaiserstraße 74, am Marktplatz,
H. Bieler, Kaiserstraße 223,
O. Holzmann, Kaiserstraße 144. 5.4.
Fr. Götz, Kaiserstr. 201, Eingang Waldstr.

Eine Mutter

begeht ein Unrecht, wollte sie beim Waschen und Baden ihrer Lieblinge eine andere Seife gebrauchen als die **Laolin-Crème-Kinder-Seife** von **Jünger & Gebhardt** in Berlin. Eine Schachtel, 3 große Stücke enthaltend, kostet nur 1 Mark, ist zu haben bei: **H. Delpy, Friseur, Kaiserstr. 186.**

Birken-Balsam

von **Georg Zetsche**, Hoflieferant,
Hannover,

vorzügliches Haarstärkungsmittel, verhindert das Ausfallen, empfiehlt in Fl. zu **Mk. 1.50**, **Mk. 3.00** und **Mk. 4.50** die Parfümeriehandlung von **H. Delpy**, Kaiserstraße 136 im Friedrichsbad.

Bergmann's Schuppen-Pomade

beseitigt schon nach dreimaligem Gebrauch alle lästigen Kopfschuppen und wird für den Erfolg garantiert. à Flasche 1 Mk. bei **Herm. Bieler**, Friseur. 8.5.

Antikrinin!!

absolut unschädliches, wirksamstes **Haarentfernungsmittel** empfiehlt

D. Waerther, Friseur,
32/34 Kaiser-Passage 32/34.

Perrücken, Toupets, Wellenscheitel, Locken, Stirnfrisuren, Chignons, Zöpfe, Zopftheile etc., aus unverwüsthlichem **Kraushaare** gefertigt, bilden eine Specialität meines Geschäftes.

Reinigen, Färben und Aufarbeiten alterer Arbeiten prompt und billig.

H. Bieler, Friseur, Kaiserstr. 223.

P. S. Aufträge auf Puppen-Perrücken, Puppen-Reparaturen, Haarketten etc. wolle man schon jetzt aufgeben, da ich im Monat Dezember so beschäftigt bin, dass es fraglich ist, ob späte Aufträge berücksichtigt werden können. 9.7.

Abfall-Toilettenseife

das Pfund 60 und 80 Pfennig empfiehlt

Frau Luise Wolf Wwe.,
4 Karl-Friedrichstraße 4.



Souven (Rattentod), Strychninbäse (für Mäuse) empfiehlt 18.8.

Carl Roth, Hofdrogerie.

Metallfußboden-Glanzack,

1 Pfund Mk. —.60,
5 " " 2.75,
10 " " 5.—.

in allen Nuancen empfiehlt

M. Hofheinz,

Material- u. Farbwaren,
Ecke der Wilhelm- u. Luisenstraße 8.

Dieser Lack, selbst mit den besten Materialien hergestellt, erzeugt mit einmaligem Anstrich gute Deckkraft, hohen Glanz und die größte Härte von aller farbigen Lacken. Ferner empfehle ich **Metalllack** mit Leinölfirniss für noch nie angestrichene sowie abgetretene Böden.

Niederlage:

S. Zentner, Ecke der Kronens- u. Markgrafenstr. 25.

Cigarren-Etuis,

Tabaksbeutel,

Feuerzeuge,

Schnupftabaksdosen

sowie sämtliche

Rauchrequisiten

empfehle billigst

Friedrich Weber,

207 Kaiserstraße 207.

J. Lösch, Ernst Schneider Nachf.,

Amalienstraße 29,

empfehle seine mit äußerster Sorgfalt und genauer Sachkenntnis erwählten **Specialitäten**, als:

Kaffee, Thee und Cacao.

Kaffee und Thee in hervorragend feinen Qualitäten und Mischungen. Proben auf gefl. Verlangen bereitwilligst gratis.

Flanell-, Velours- und seidene

Damen-Röcke

in grosser Auswahl und in allen Preislagen empfehlen

Himmelheber & Vier,

Wäsche-Ausstattungs-geschäft,

171 Kaiserstrasse 171.

3.3.

Glacéhandschuhe

in gutem Leder und neuesten Farben empfiehlt zu Fabrikpreisen von **M. 1.50** an aufwärts die

Handschuhfabrik von Hugo Witt

in Durlach, Pfingststadt 16.

Handschuhe nach Mass werden in kürzester Zeit angefertigt.

Gelegenheitskauf.

200 Dtzd. **Servietten, Tisch-tücher u. Handtücher**

empfehle ich in vorzüglichen Qualitäten zu ganz außergewöhnlich billigen Preisen.

Paul Roder,

Wäsche- u. Ausstattungs-Geschäft,
Kaiserstraße 82a.

6.6.

Uhr-Armbänder

in Gold, Tula, Silberoxyd, sehr praktisch und elegant. Nur zuverlässige Werke. Desgl. auch mit Kapsel zum Einlegen jeder Uhr.

Uhr-Broschen

und dazu passende kleine Damenuhren in Gold, Silber und schwarz oxydirtem Stahl. Keine Fantasieartikel. Nur zuverlässige Werke.

Präcisions-Taschenuhren.

Silb. Damen-Remontoir von M. 16.— an, Schüler-Remontoir von M. 10.— an. Stylvolle Wanduhren, feine Reiseuhren, Pendulen, Wecker.

G. SCHMIDT-STAU,

Hof-Uhrmacher,

154 Kaiserstrasse, gegenüber der Grenadier-Kaserne.

6.4.

Renommirte Reparaturwerkstätte.

Leinen und Halbleinen,
 Shirting, Madapolam, Cretonne,
Flanell, Oxford-Shirting,
Hemden-Einsätze,
 Bettuchleinen, Vorhänge,
 Bettdecken, Kölsch, Piqué,
 Baumwollflanell,
 Handtücher und Tischzeug,
 Taschentücher
 etc. etc.
 empfiehlt in nur guten Qualitäten bei
 grosser Auswahl

August Schulz,
 Herrenstrasse 24.



Havelocks,
Hohenzollern-
Mäntel,
Schlafröcke,
 Joppen, 3.3.
 Regen-Mäntel.

E. Dahlemann,
 W. Finckh's Nachf.,
 Ecke der Kaiser- u. Herrenstrasse 19.

Arbeiter-Hemden
 für Frauen, Männer u. Kinder,
 vorzügl. Qualitäten, sehr billig,
 weisse Herrenhemden
 à Mark 1.50,
 so lange Vorrath.
Heinrich Cramer,
 7.3. 189 Kaiserstrasse 189.

Grosse Neuheit!!
Celluloid-Zahnbürsten
 unter Garantie der Haltbarkeit, hoch-
 elegant für den Toilettentisch, im
 — Ersten —
 Bürsten-, Kämme- u. Schwämme-
 Specialgeschäft *2.1.
Ries, Friedrichsplatz 4.

Alle
Saubsägerei-
 Artikel liefern
G. Schaller & Comp.,
 Konstanz, 3 Marktstätte 3.
 Preislisten und Vorlagecataloge umsonst.

Wer wirklich guten Thee trinken will, dem sei empfohlen,
 beim Einkaufe stets ausdrücklich Atlas-Thee zu verlangen.
 Seine Qualität ist anerkannt vorzüglich und der Preis sehr
 billig. Atlas-Thee ist hier am Platze in allen bezüglichen
 Geschäften erhältlich.

Email-Malerei.

Thongegenstände,
 als: Krüge, Schalen, Teller, Vasen etc.,
 in grosser Auswahl.

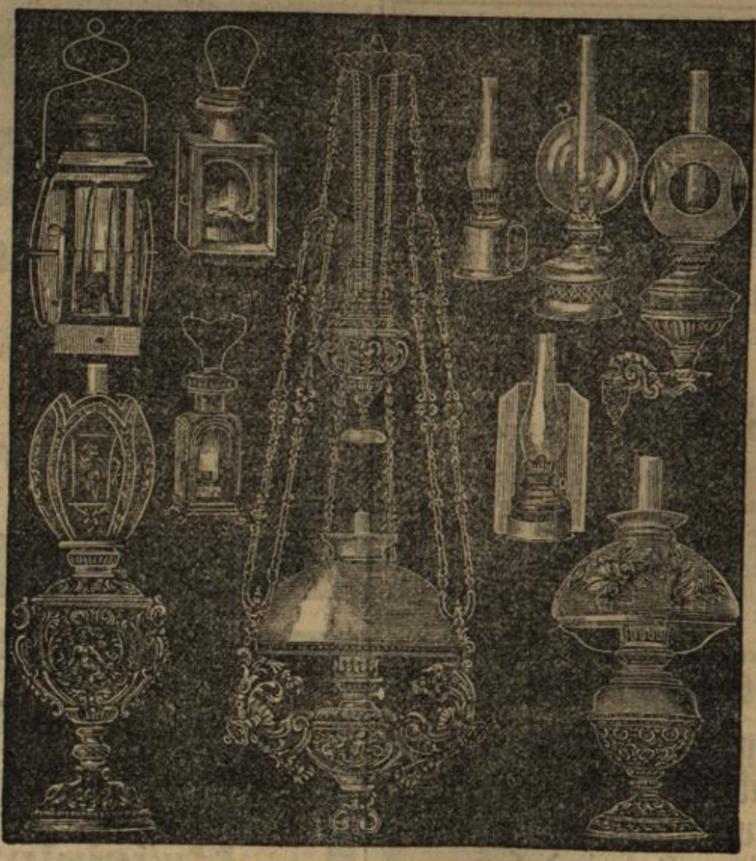
Email-Malkasten

in verschiedenen Grössen empfiehlt

3.1.

Hermann Schmidt,
 Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse.

Petroleum-Lampen
 aller Arten,



Keine Bazar-Qualitäten.

Keine Bazar-Qualitäten.

nur beste Fabrikate,
 empfiehlt das erste und älteste Special-Lager am hiesigen Platze von

Wilhelm Göttle,
 150 Kaiserstrasse 150.

empf
 zu b

10.7.

Elegante Glasschilder

mit Gold- und Silberschrift, fertig eingerahmt, mit allen erdenklichen Aufschriften, wie: „Neuer Wein“, „Süsser Most“, „Feste Preise“ etc. etc., von M. 1.50 bis M. 3.50, je nach Ausführung, empfiehlt
Albert Schweizer,
 Atelier für Firmaschilder, Schriftenmalerei, Akademiestr. 24.

Eine unübertroffene



Auswahl in
 Kleiderbürsten,
 Kopfbürsten,
 Taschenbürsten,
 Zahnbürsten,
 Nagelbürsten
 im

Ersten
 Bürsten-, Kämme- u. Schwämme-
 Specialgeschäft *2.2.
Ries, Friedrichsplatz 4.

Englische
Gas-Cylinder
 für
 Argand-(Rund)Brenner
 — unzerspringbar —
 empfiehlt bestens
Wilh. Göttle.

Buderus'sche Oefen,
 patentirt u. mustergeschützt,
Loenholdt Oefen
 (verbessert. amerik. System),
irische Oefen,
 Dauerbrand (Koaks),
 Regulir-Füll-Oefen
 in grosser Auswahl
 bei dem alleinigen Vertreter

Franz Sido,
 Kaiserpassage.

Lampen-Reparaturen
 jeder Art werden täglich fachge-
 mäss und billigst besorgt bei
W. Göttle,
 Grösstes Lager hier in Lampen-
 Ersatztheilen.

Seegrass! Seegrass!

empfiehlt per Pfund und per Centner zu billigem Preis

F. Guthörle,

Kreuzstrasse 26.

♥ **Gedr. Leichtlin,** ♦

Zähringerstrasse 69,

empfehlen ihr grosses Lager in feinen

Spielkarten,

3.3.



als: *Whist, Piquet, Patience, Bezique, Deutsche, Sansprende, Cego, Skat, Taroc, Lenormand etc.*



Statt jeder besondern Anzeige.

Heute Nachmittag 5 Uhr verschied in Folge einer Lungen-entzündung unerwartet rasch unser innigstgeliebter Gatte, Bruder, Schwager und Onkel

Adalbert Uetz, Tanzlehrer,

wovon wir Verwandte, Freunde, Bekannte sowie die Schüler und Schülerinnen tiefbetrubt in Kenntniss setzen.

Im Namen der Familie

die tiefgebeugte Gattin:

Emma Uetz, geb. Deimling.

Karlsruhe, den 22. November 1893.

Die Beerdigung findet Freitag Nachmittag 4 Uhr von der Friedhofskapelle aus statt.

Im Museums-Saale

Montag den 27. November, Abends 7 Uhr,

KONZERT

der Pianistin

Frau Sofie Menter,

K. K. Oesterr. Kammervirtuosin.

22.

Eintrittskarten: Saal 3 Mk. und 2 Mk., Gallerie 2 Mk. und 1 Mk. in der Musikalienhandlung von Fr. Doert und an der Konzertkasse.

Süddeutscher Eisenbahnreformverein.

Section Karlsruhe.

Montag den 27. November, Abends 8 1/2 Uhr,

Generalversammlung

im Nebenzimmer der Restauration der Gesellschaft Eintracht, Karl-Friedrichstrasse.
 Tagesordnung: Eisenbahnreform in Baden, Petition an den Landtag, Jahresbericht.

21.

Kaiserstraße **Christ. Oertel** Kaiserstraße
 101/103, 101/103,
 Filiale: Werderstraße 48. Filiale: Werderstraße 48.

Manufacturwaaren-, Betten- und Ausstattungs-Geschäft,
 empfiehlt für

Weihnachts-Geschenke

in sehr großer Auswahl und zu billigsten Preisen:

**Damen- und Herren-Kleiderstoffe, sowie
 sämtliche Artikel der Manufacturwaaren- und
 Aussteuer-Branche.**

Zurückgesetzte Kleiderstoffe und **Reste** besonders billig.
 Uebernahme ganzer Aussteuern.

Neuheiten in 1894 Kalender:

*Umklappkalender mit Aussprüchen von Göthe, Schiller, Scheffel, Shakespeare etc.,
 Bandkalender, Abreiss-, Pult-, Wand-, Taschen- u. Portemonnaies-
 kalender in grosser Auswahl*

5.1.

bei **Hermann Schmidt, Kaiserstrasse 159.**

**Grösstes und leistungsfähigstes
 Special-Geschäft**
 in **Passementerie, Besatzstoffen**
 aller Art, wie Sammt, Peluches, Atlas,
 Merveilleux, Surah, Moirée, Damasée,
 Marabouts, Knöpfen, allen Nähutensilien,
 Corsets, Pelzwaaren etc., Tapissierfransen.
 — Steter Eingang von Neuheiten. —
 130 cm breiten Wollpeluches in
 schwarz und farbig, für Fenstermäntel,
 von Mk. 2.— an der Meter.
 Engros **Julius Strauss**, En détail
 Kaiserstrasse 143, nächst dem Marktplatz.

— Hochfeine, anserlesene, haltbare
Kaiser-Neinnetten per 50 Kilo 12 M.
 franco geg. Nachn. Brutto für Netto in
 25 Kilo-Deckelförben mit Holzwolepäckung
 versenden **Pensch's** Züchtereien, Neustadt
 a. d. Haardt (Rheinpfalz).

Stuart Cumberland,
 Gedankenleser und Antispiritist,
Miss Phillis Bentley,
 l'Antimagnétique.

Sonntag den **26. November**, Abends 8 Uhr,
 unwiderruflich einmalige Elite-Soirée,

Eintrachtsaal — Karlsruhe.

Preise der Plätze: Mk. 4.—, Mk. 3.—, Mk. 2.—.

Nummerirte Sitzplätze Studentenbillete à 1 Mk.
 Familienbillete gültig für 3 Plätze à 4 Mk. = 10 Mk.
 dto. " 4 " à 3 Mk. = 10 Mk.
 Gallerie und Stehplätze à 1 Mk.

Billets im Vorverkauf: Musikalienhandlung **Hugo Kuntz (Laffert's Nachf.)**,
 Kaiserstrasse 114. 8.2.

— Folgt ein Zweites Blatt. —